

ZEBRA

Poetry Film Festival

ANMELDUNG

Internationaler Wettbewerb

Anmeldeschluss | 1. Juli 2021

wir bitten um vollständige Angaben!

FILM

Originaltitel

Englischer Titel

Filmlänge

Produktionsland

Produktionsjahr

Sprache

Untertitel

GEDICHT(E)

Originaltitel

Dichter/in

Veröffentlicht bei Titel und Verlag

TECHNISCHE DATEN

Aspect Ratio 2K Flat 2K Scope 4K Flat 4K Scope

Ton 5.1 3.0 2.0 1.0

REGIE

Name

Straße

PLZ/Stadt

Land

Telefon

E-Mail

URL

EINREICHER/IN (wenn abweichend von Regie)

Name

Straße

PLZ/Stadt

Land

Telefon

E-Mail

URL

Anlagen

mit * gekennzeichnete Anlagen müssen mitgeschickt werden

- Sichtungsfilm*
- Filmstills (JPEG / TIFF, mind. 300dpi)*
- Bio-/Filmografie
- Foto Regisseur/in (JPEG / TIFF, mind. 300dpi)*
- Biografie des Dichters/ der Dichterin*
- Erstlingswerk
- Log Line (maximal 200 Zeichen inkl. Leerzeichen)*
- Literarische Übersetzung des Gedichts* (Englisch oder Deutsch)
- Informationsmaterial für Presse
- Liste der Festivalaufführungen
- Preise
- Erstaufführung

Ich genehmige die Ausstrahlung von Ausschnitten des Films (bis zu 90 Sekunden) in der journalistischen Berichterstattung und zu Werbezwecken für das ZEBRA Poetry Film Festival.

ja nein

Datum + Unterschrift

Haus_
für_
Poesie

ZEBRA

Poetry Film Festival

AUSSCHREIBUNG

Internationaler Wettbewerb

2021 schreibt das ZEBRA Poetry Film Festival den Wettbewerb um die besten internationalen Poesiefilme aus! Eingereicht werden können ab dem 1. Januar 2020 produzierte Kurzfilme, die auf Gedichten basieren und nicht länger als 20 Minuten sind. Alle Sprachen sind zugelassen. Der Wettbewerb ist dotiert.

Aus den Einsendungen trifft eine Programmkommission die Filmauswahl für den internationalen Wettbewerb und für alle weiteren Programme des Festivals. Eine aus VertreterInnen der Bereiche Dichtung, Film und Medien besetzte Jury kürt die Gewinnerfilme. Darüber hinaus lädt ZEBRA ein, das diesjährige Festivalgedicht „nach Pasárgada“ der Lyrikerin Odile Kennel zu verfilmen. Die RegisseurInnen der drei besten Verfilmungen werden von der Programmkommission ausgewählt und nach Berlin eingeladen. Sie bekommen die Möglichkeit, ihre Filme im Festival vorzustellen und mit der Dichterin zu diskutieren.

Das Festivalgedicht darf ausschließlich zur Verfilmung im Rahmen dieser Ausschreibung verwendet werden. Für jede weitere Verwendung bei anderen Festivals, Plattformen etc. müssen die FilmemacherInnen die Rechte mit den Rechteinhabern klären. Das Gedicht findet sich in Text, Ton und in Übersetzungen auf lyrikline.org

Einsendeschluss ist der 1. Juli 2021.
Die vollständigen Teilnahmebedingungen finden sich unter haus-fuer-poesie.org

Einsendeschluss: 1. Juli 2021 (Poststempel)

ZEBRA

Poetry Film Festival

AUSSCHREIBUNG

Internationaler Wettbewerb

REGLEMENT

1.

Veranstalter des ZEBRA Poetry Film Festival ist das Haus für Poesie.

2.

Es können internationale Filme eingereicht werden, die maximal 20 Minuten lang und die nach dem 31. Dezember 2019 fertiggestellt worden sind. Alle eingereichten Filme müssen audiovisuelle Umsetzungen eines oder mehrerer Gedichte sein. Alle Sprachen sind zugelassen.

3.

Einsendeschluss ist der 1. Juli 2021. Erforderliche Unterlagen: Filmdatei (MP4 oder MOV), ein ausgefülltes Anmeldeformular, deutsche oder englische Gedichtübersetzung mit Angabe der Quelle, veröffentlicht bei Titel und Verlag und ggf. Name des/der ÜbersetzerIn (PDF, Word), ein digitales Filmstill (JPEG oder TIFF, HiRes Foto), kurze Inhaltsangabe mit max. 200 Zeichen inkl. Leerzeichen (Log Line), Biografie (DichterIn), Bio- und Filmografie (RegisseurIn). Alle Texte müssen in digitaler Form vorliegen. Beim Gedichttext auf exakte Formatierung achten (Groß/Kleinschreibungen, Strophen, Zeilenbrüche etc.). Die Filmdatei (MP4 oder MOV) muss zur Vorsichtung bis zur Einreichfrist (1.7.2021) beim Festival eingehen und wird zu Archivzwecken einbehalten. Alle eingereichten Filme, die dem Reglement entsprechen, nehmen automatisch an der Auswahl für den Wettbewerb und für die Programme teil.

4.

Eine Programmkommission trifft die Filmauswahl für den Internationalen Wettbewerb und den Wettbewerb um die Verfilmung des Festivalgedichts. Darüber hinaus schlägt sie der Festivalleitung Filme vor, die in anderen Programmen gezeigt werden können. Über die Vergabe der Hauptpreise entscheidet eine aus VertreterInnen der Bereiche Dichtung, Film und Medien besetzte Jury. An der Produktion und Auswertung eines Wettbewerbsbeitrages beteiligte Personen können nicht der Jury angehören.

5.

Dem Festival bleibt es vorbehalten, auch Filme, die länger als 20 Minuten sind, zu zeigen. Als Vorführformat ist DCP (in 2k oder 4k, Flat oder Scope) zugelassen. Nur die Filme auf den Vorführkopien, die nicht in englischer Sprache sind, müssen englische Untertitel haben.

6.

Die Jury-Entscheidung fällt mit einfacher Mehrheit. Diskussionen und Abstimmung der Jury sind vertraulich, ihre Mitglieder sind zum Stillschweigen verpflichtet.

7.

Die Preise sind dotiert und werden per Banküberweisung an die RegisseurlInnen übergeben.

8.

Bis zum 1. September 2021 werden alle TeilnehmerInnen per E-Mail über die Resultate der Auswahlsichtung informiert. E-Mail-Adressen bitte korrekt und leserlich angeben. Vor diesem Zeitpunkt werden keine Anfragen zur Auswahl beantwortet. Kein Film darf aus dem Wettbewerbsprogramm zurückgezogen werden, nachdem seine Teilnahme ab dem 1. September 2021 durch das Festival bestätigt wurde. Das ZEBRA Poetry Film Festival findet vom 25. bis 28. November 2021 in Berlin statt.

Zur Einreichung nutzen Sie bitte das Portal FilmFreeway:
— filmfreeway.com/ZEBRAPoetryFilmFestival

Oder schicken Sie Ihre Anmeldungsunterlagen bitte an:
— zebra@haus-fuer-poesie.org

Oder an das:
Haus für Poesie
ZEBRA Poetry Film Festival
Knaackstr. 97
10435 Berlin

Haus_
für_
Poesie

ZEBRA

Poetry Film Festival

AUSSCHREIBUNG Internationaler Wettbewerb REGLEMENT

9.

Die Anmeldung für das Festival ist kostenfrei! Der Versand der Anmeldeunterlagen, der Sichtungskopien und der Vorführkopien nach Berlin geschieht auf Kosten der Einreichenden. Alle Zusendungen aus Nicht-EU-Ländern müssen auf der Verpackung mit der Zollerklärung „Nur für kulturelle Zwecke, Sendung hat keinen Handelswert“ versehen sein. Sendungen außerhalb der EU ist eine Proforma-Rechnung über maximal €10 (auf keinen Fall den ggf. höheren Herstellungswert) beizulegen. Kosten, die aufgrund falscher Deklarationen entstehen, werden den Einreichenden in Rechnung gestellt. Bei unfreien oder falsch deklarierten Sendungen wird die Annahme verweigert.

10.

Die Kosten für den Hintransport der Filmkopie übernehmen die Einreichenden. Für eingereichte Filme, die für den Wettbewerb oder die Programme ausgewählt sind, zahlt das Festival keine Aufführungsgebühren.

11.

Der Film ist ab dem Eintreffen im Festivalbüro bis zum Rückversand mit seinem Kopienwert versichert. Schaden an der Filmkopie muss bis zu einem Monat nach Festivalende durch die Einreichenden schriftlich angezeigt werden. Das Festival übernimmt maximal die Herstellungskosten für eine Filmkopie im selben Format.

12.

In Absprache mit dem/der RechteinhaberIn zeigt das Haus für Poesie ausgewählte Filme im Rahmen von nicht kommerziellen Auswahlvorführungen im Anschluss an das Festival.

13.

Die Anmeldung zur Teilnahme am Festival gilt als Anerkennung des Reglements. Die Einreichenden bestätigen mit der Einreichung auch, sich gegenüber Dritten, die an der Produktion beteiligt waren, vergewissert zu haben, dass diese mit einer Teilnahme am Festival einverstanden sind. Die Festivalleitung hat das Recht, alle durch dieses Reglement nicht erfassten Fälle zu regeln und in besonderen Fällen Ausnahmen zu gewähren.
